10. Deutsch-Japanisches Wirtschaftsforum

Industrie 4.0 im Praxistest

27. April 2016 • Halle 3 10.30 – 19.00 Uhr Hannover • Germany 10-jähriges Jubiläum





Grußwort des Schirmherrn



Sigmar GabrielBundesminister für
Wirtschaft und Energie

Sehr geehrte Damen und Herren,

Deutschland und Japan sind starke Partner. Zum 10. Jubiläum des Deutsch-Japanischen Wirtschaftsforums im Rahmen der HANNOVER MESSE wollen wir unsere Zusammenarbeit auf den Bereich Industrie 4.0 ausdehnen.

Wir haben viel gemeinsam, denn unsere beiden Länder weisen einen starken industriellen Sektor auf mit Schwerpunkten in der Automobil-, Maschinen- und Elektroindustrie. Obwohl die Industrien beider Länder auf vielen Gebieten Wettbewerber sind, stellt uns doch die Digitalisierung der Wirtschaft und insbesondere der Industrie vor ähnliche Herausforderungen. Wertschöpfungsketten werden sich verändern. Globale Marktanteile werden sich verschieben.

Angesichts solch großer Veränderungen ist es sinnvoll zu kooperieren, etwa bei Standards, bei der Rechtssetzung oder der Sicherheit von Daten. Entscheidend bei diesem Prozess wird es auch sein, wie die Beschäftigten bei diesen gravierenden Änderungen etwa durch Weiterbildung mitgenommen werden.

Unsere gemeinsame Aufgabe ist es, bestehende Strukturen auf beiden Seiten zu verzahnen und Kooperationen, z. B. zwischen Unternehmen, zu erleichtern. Dafür bietet das Deutsch-Japanische Wirtschaftsforum den idealen Startpunkt.

Ich wünsche allen Teilnehmern aus Japan und Deutschland spannende Einblicke in die aktuellen Entwicklungen im Bereich Industrie 4.0 sowie viele interessante neue Kontakte.

Mit freundlichen Grüßen

Vigue fadirl

Industrie 4.0 im Praxistest – Herausforderungen für Standardisierung, Datensicherheit und Arbeitswelt

Für Hightech-Standorte wie Deutschland und Japan hat sich Industrie 4.0 zu einem bestimmenden Zukunftsthema entwickelt. Für beinahe alle Industriesparten ergeben sich hier neue Herausforderungen, Chancen und Geschäftspotenziale.

Das 9. Deutsch-Japanische Wirtschaftsforum markierte im letzten Jahr den Startpunkt für den gemeinsamen Weg in Richtung Industrie 4.0. Deutlich wurde hier: Industrie 4.0 beruht auf dem Teilen von Informationen, sie setzt auf Netzwerke und die grenzüberschreitende Verlinkung von Hard- und Software. Entscheidende Fragen, wie gemeinsame Standards oder auch Datensicherheit können nur grenzüberschreitend gelöst werden.

Gerade für die deutsch-japanische Zusammenarbeit ergeben sich hier spannende und lohnende Felder für Austausch und Kooperation. Auf dem 10. Deutsch-Japanischen Wirtschaftsforum sollen daher die Themen Datensicherheit, Standardisierung, "homo digitalis" anhand von konkreten Beispielen aus der industriellen Praxis vertieft werden.

Veranstaltungsort: Halle 3, Stand H34 (Global Business & Markets)

Messegelände, 30521 Hannover

Schirmherrschaft: Bunde





Veranstalter: Deutsche Messe

Ecos Consult

■ Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan (DIHKJ)

Sprache: deutsch und japanisch (Simultanübersetzung)

Kooperationspartner: ■ Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI)

■ Japan External Trade Organisation Düsseldorf (JETRO)

Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis (DJW)

■ Japanische Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf

■ Land Niedersachsen

■ Plattform Industrie 4.0

Programm

10.30 - 13.00 Special Guided Tour "Industrie 4.0"

Eröffnung und Grußworte

13.30 – 13.45 **Eröffnung/Moderation**

Marcus Schürmann, Delegierter der Deutschen Wirtschaft in Japan, Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan

Grußworte

- Dr. Andreas Gruchow, Mitglied des Vorstands, Deutsche Messe AG
- S.E. Takeshi Yagi, Botschafter von Japan in Deutschland
- Koji Yonetani, Executive Vice President, Japan External Trade Organisation (JETRO)

13.45 - 14.00 **Keynote**

Uwe Beckmeyer, Parlamentarischer Staatssekretär, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Statements und "Hot Seat"

14.00 – 14.40 Antworten auf die 4. industrielle Revolution

Hiroshi Fukushima, Director-General for Manufacturing Industries Policy, Ministry of Economy, Trade and Industry (METI)

Internationale Kooperation im Bereich Industrie 4.0

Dr. Wolfgang Scheremet, Leiter Abteilung Industriepolitik, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Hot Seat

Moderation:

Marcus Schürmann, Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan

Unternehmensvorträge

14.40 - 15.00 Industrie 4.0: Aufbau des digitalen Unternehmen -

Ergebnisse der PwC Global Industry 4.0 Survey (2016 Edition)

Masahiro Ozaki, Leiter der Initiative Industrie 4.0/Industrial Internet, PwC Japan

15.00 - 15.20 **Der Mensch in der Industrie 4.0**

Johann Soder, Geschäftsführer Technik, SEW Eurodrive GmbH & Co. KG

15.20 - 15.40 Zukunft der Robotik im Kontext von Industrie 4.0

Hartmut Pütz, President Factory Automation European Business Group, Mitsubishi Electric Europe B.V.

Unternehmensvorträge

16.00 – 16.20 Industrie 4.0: Einsatz von Robotern im "Build to Order" Prozess – Herausforderungen und erste Anwendungsbeispiele

Dr.-Ing. Michael Klos, General Manager Sales & Automotive, Robotic Division, YASKAWA Europe GmbH

16.20 – 16.40 Datensicherheit im Internet of Things aus technischer und geschäftlicher Perspektive

Dr. Christoph Kilger, Advisory Germany, Digital Supply Chain Leader, Partner Ernst & Young GmbH

16.40 – 17.00 Paradigmenwechsel für Industrie 4.0 durch Software

Masao Furuta, Executive Manager, Planning Section e-Community Division Public Sector 1, NTT DATA Corporation

Podiumsdiskussion: "Homo digitalis" – wie Industrie 4.0 die Arbeitswelt verändert

17.00 – 17.10 Impulsvortrag: Nutzen von Industrie 4.0 für herstellende Industrie

Taro Shimada, Senior Operating Executive Officer,

Division Lead Japan, Digital Factory/Process Industries and Drives Division,
Siemens K.K.

17.10 - 17.45 Podiumsdiskussion: Mobilisierung von KMU

- Taro Shimada, Senior Operating Executive Officer,
 Division Lead Japan, Digital Factory/Process Industries and Drives Division,
 Siemens K.K.
- Masakazu Isaka, Member of the Board/Executive Vice President, JTEKT Corporation
- Atsuko Nishigaki, Director for Smart Manufacturing,
 Manufacturing Industries Bureau, Ministry of Economy,
 Trade and Industry (METI)
- Dipl-.Ing. Volker Sieber, Leiter Entwicklung, Schnaithmann Maschinenbau GmbH

Moderation:

Marcus Schürmann, Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan

18.00 – 19.00 Empfang – hosted by Siemens K.K., Japan

Partner und Sponsoren

- Mit Unterstützung von: ANA All Nippon Airways
 - EPLAN Software & Services GmbH & Co. KG
 - Ernst & Young
 - Mitsubishi Electric Corporation
 - Mitsubishi International GmbH
 - NTT Data
 - PriceWaterhouseCoopers (PwC)
 - Rohm Co., Ltd
 - SEW EURODRIVE GmbH & Co.KG
 - Siemens K.K.
 - YASKAWA Electric Cooperation

Platinum Partner



Premium Partner













Partner









Information

Industrial Automation

Leading Trade Fair for Factory and Process Automation, Systems Solutions and Industrial IT

Halls 8, 9, 11, 12, 14-17

Digital Factory

Leading Trade Fair for Integrated Processes and IT Solutions

Halls 6-8

energy systems and mobility Halls 11-13, 27, FG

Industrial Supply

Solutions and Lightweight Construction Halls 4-6

Development and Technology Transfer Hall 2

Global Business & Markets (Halle/Hall 3)

job and career (Halle/Hall 17)

(Pavillon/Pavilion 36)

Eingang

press Presse-Centrum Press Center

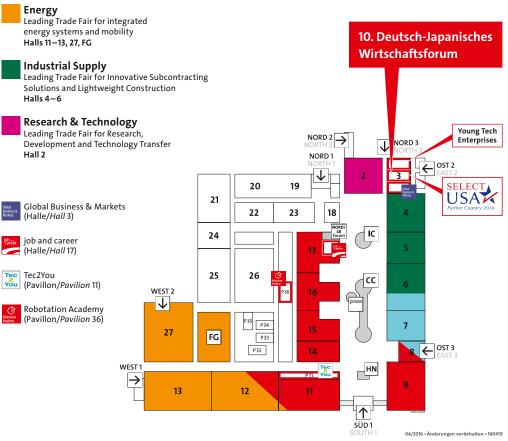
IC Informations-Centrum Information Center

CC Convention

NORD/LB forum

FG Freigelände Open-air site

HN Haus der Nationen House of Nations





Deutsche Messe Messegelände 30521 Hannover Germany

Tel. +49 511 89-0 Fax +49 511 89-32626 info@messe.de www.messe.de

Mitveranstalter

ECOS Consult

Westerbreite 7
49084 Osnabrück
Tel. +49 541 9778-200
gjef2016@ecos-consult.com
www.ecos-consult.com

Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan (AHK Japan)

Sanbancho KS Bldg. 5F, 2-4 Sanbancho, Chiyoda-ku Tokyo 102-0075 Tel. +81 3 5276 9811 www.japan.ahk.de